

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 18 (2011)
Heft: 205

Rubrik: Saitenlinie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

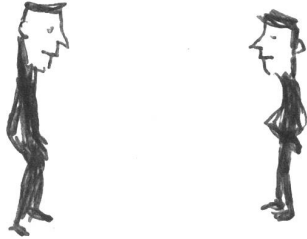
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

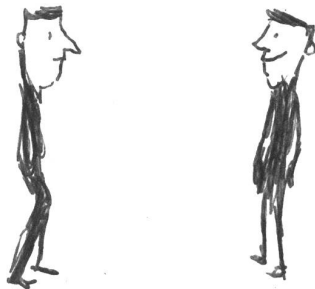
Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

es werden andere
Zeiten auf uns
zukommen



Ja



SAITENLINIE

Wie stehts zurzeit mit der Konjunktur? Schlittern wir in eine Rezession, in eine Inflation? An Jobs scheint jedenfalls in St.Gallen und Umgebung derzeit kein Mangel zu bestehen. Erst waren es nur Gerüchte, aber nun hat es sich bestätigt: Das Karussell im St.Galler Kulturjournalistenkuchen hat sich eine Runde gedreht. Die Journalistin für Kunst und Kultur und auch für die Berge, **Ursula Badrutt**, hat die Leitung der Kulturförderung im Amt für Kultur übernommen und ihren Job beim «St.Galler Tagblatt» an den Nagel gehängt. Die freigewordene Stelle ist an **Christina Genova** gegangen. Beide Frauen waren ganz oft hier zu lesen – und werden es hoffentlich weiterhin sein. Wer «Saiten» abseits der Artikel verfolgt, wird auch mit dem Namen der neuen Geschäftsführerin der Lokremise etwas anfangen können: **ChristineENZ**.

Ob uns das jemand als Unterwanderung des St.Galler Kunstkuchens auslegen will? Item, neue Arbeitsplätze sollen auf ungewöhnliche Art auch in einem bodenseenahen Ort Namens **Messkirch** entstehen. Dort soll der Klosterplan von St.Gallen umgesetzt werden. Und es soll genau so gebaut werden, wie eben im 9. Jahrhundert gebaut wurde: mit Muskelkraft und ein paar Eseln. Und die Finanzierung, dieses – ähm, Archäoevents? Die sei durch die jährlich sage und schreibe 180'000 Baustellenbesucher gesichert. Nun liegt das Projekt dem Gemeinderat vor. Startet es, hat der St.Galler Dom Konkurrenz. Dafür bleibt uns **Gallus, Wyborada** und **Wentzinger** – Geschichte kann dann doch nicht dazugebaut werden. Trotzdem stehen auch neue kreative Projekte in St.Gallen an, die sich um altherwürdige Bauten kümmern möchten. Das eine hat

schon die Form eines Büchleins und nennt sich «Militärkantine». **Rita Kappenthuler, Angelica Schmid, Anna Tayler** (auch eine «Saiten»-Frau!), **Jacques Erlanger** und **Martin Kappenthuler** wollen aus dem Kastanienhof ein Hotel machen. Auch hier ist Geld gefragt. Wer sich beteiligen will, kann dies Mittels Zimmer-Aktie, Bett- oder Kissendarlehen machen. Das andere Projekt befindet sich noch im Gerüchteküchestatus. Um die hinreissende **Villa Wiesental**, die zwischen Abbruch und Heimatschutz schwebt und 2005 kurzzeitig besetzt wurde, soll sich eine **IG** formiert haben. Die Forderung sei Raum für Kunst. Wir drücken der **IG** und der **Villa** jedenfalls alle Daumen, auf dass es in St.Gallen wieder ein altes wildes Haus gibt. Nicht gerade ein Job, aber doch kreative Arbeit bietet das Internetjugendmagazin **Tink.ch**. Tink sucht Schreibende

zum Thema «Berge». In der Jury sitzen die beiden Wanderprofis **Emil Zopfi** und **Manuel Stahlberger**. Apropos Berge: **Hans Fässler** kämpft schon lange für die Umbenennung eines Berges in Grindelwald. Das Agassizhorn soll zum Rentyhorn werden. **Agassiz** war ein Naturforscher und ausserdem Rassist, **Renty** ein kongolesischer Sklave und eines seiner Opfer. Die eingereichte Petition fand im Sommer 2010 kein Gehör. Im Sommer 2011 wurde nun auch sein Ausstellungsprojekt – von der städtischen Kulturkommission für einen Werkbeitrag empfohlen – vom Stadtrat abgelehnt; als einziges von sechs. **Beatrice Truniger Blaser** vermutet politische Gründe und hat beim Stadtrat angeklopft und eine einfache Anfrage eingereicht. Die Antwort lässt noch auf sich warten. Eins ist aber sicher – mit der Konjunktur hat dies nichts zu tun.



Öffentliche Vorlesungen

Willkommen an der HSG! Besuchen Sie unsere Öffentlichen Vorlesungen im Herbstsemester 2011. Der Semesterpass kostet CHF 20.– und berechtigt zum Besuch aller Vorlesungen. Den Einzahlungsschein, der zugleich als Hörerkarte dient, finden Sie im Programmheft. Dieses ist zu beziehen bei: Universität St. Gallen (HSG), Kommunikation, Dufourstrasse 50, 9000 St. Gallen, 071 224 22 25, kommunikation@unisg.ch

Diskussionsforum

Die HSG – «Am Puls» Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-010 (Audimax) 3.10. und 24.10.2011

Wirtschaft und Recht einfach erklärt

Der Euro, Europa und die Schweiz Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-014 (*am Montag 5.12.11, Raum HSG 01-011) 8.11., 15.11., 22.11., 29.11., *5.12. und 13.12.2011

Betriebswirtschaftslehre

Diversity Management – Die unternehmerische Chance und Herausforderung der Vielfalt und Verschiedenartigkeit Dr. oec. Nils Jent Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-110 21.9., 28.9., 5.10., 12.10., 19.10. und 2.11.2011

Betriebswirtschaftslehre/

Lehrstuhl für Logistikmanagement Business Innovation in der Logistik – Trends und Herausforderungen in der Schweiz Prof. Dr. rer. pol. Wolfgang Stölzle Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-102 20.10., 27.10., 10.11., 17.11., 24.11., 1.12. und 8.12.2011

Betriebswirtschaftslehre

Werte und Kompetenzen von unternehmerischen Führungskräften und Märchenheldinnen und -helden Prof. em. Dr. oec. publ. Rolf Wunderer Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-114 8.11., 15.11., 22.11. und 29.11.2011

Wirtschaftsinformatik

Informatik in Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung Prof. Dr. oec. Walter Brenner Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-107 13.10., 20.10., 27.10., *17.11., 1.12., 8.12. und 15.12.2011 (*17.11.11, ca. 17.00 Uhr, Besuch des Verwaltungsrechenzentrums St. Gallen)

Wirtschaftsethik

Spannungsfelder zwischen Ökonomie und Ethik Prof. Dr. rer. pol. Thomas Beschorner und Prof. Dr. oec. Florian Wettstein Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-014 20.9., 27.9., 4.10., 11.10., 18.10. und 25.10.2011

Rechtswissenschaft

40 Jahre Frauenstimmrecht – 30 Jahre Gleichstellungsartikel Prof. Dr. iur. Regula Kägi-Diener Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-114 26.9., 3.10. und 10.10.2011

Die HSG in der Region (Kantonsschule Wil)

Gesundheitsökonomie Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Kantonsschule Wil, Aula 8.11., 15.11., 22.11. und 29.11.2011

Stadt und Kanton St. Gallen

Subkultur Latein Dr. phil. Regula Steinhauser-Zimmermann, Daten, Zeit- und Ortsangaben: www.unisg.ch/OeffentlichesAngebot

Stadt und Region St. Gallen – Öffentlicher Raum

Wem gehört die Stadt? Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez Montag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Ortsangaben: www.unisg.ch/OeffentlichesAngebot 24.10., 7.11., 14.11., 21.11. und 28.11.2011

Stadt und Region St. Gallen – Theater/Kultur

Henrik Ibsens «Hedda Gabler» – eine theaterpraktische Erkundung Dr. phil. Karoline Exner Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-012 (*am 25.10.11 in der Lokremise St. Gallen) 4.10., 11.10., 18.10. und *25.10.2011

Deutsche Literatur

Vorlesung Urs Widmer Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum für Literatur; Postgebäude am Bahnhof St. Gallen, Eingang Südseite, St. Leonhard-Strasse 40, 3. Stock 29.9., 6.10. und 13.10.2011

Deutsche Sprache und Literatur

Briefe und Briefromane Prof. Dr. phil. Ulrike Landfester Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-013 21.9., 28.9., 5.10., 12.10., 19.10., 26.10. und 2.11.2011

Amerikanische Literatur

Writing the American Century I: A Modern Society Emerges Prof. Dr. phil. Alan Robinson Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-114 20.9., 27.9., 4.10., 11.10., 18.10., 25.10., 8.11., 15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12. und 20.12.2011

Italienische Sprache und Literatur

Ritratto dell'Italia dal vero: Il «favoloso» anni Sessanta Prof. Dr. phil. Renato Martinoni Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-110 20.9., 27.9., 4.10., 11.10., 18.10., 25.10., 8.11., 15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12. und 20.12.2011

Französische Literatur

Die französische Gesellschaft im Fokus der Literatur von Balzac bis heute Prof. em. Dr. phil. Dr. h.c. Joseph Jurt Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-U203 22.9., 6.10., 13.10., 20.10., 27.10. und 3.11.2011

Russische Sprache und Literatur

Anton Tschschow als Wegbegleiter der literarischen Moderne Prof. Dr. phil. Ulrich Schmid Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 07-001 (*am 17.11.11 Raum HSG 01-111, ** am 8.12.11 Raum HSG 01-112) 10.11., *17.11., 24.11., 1.12., **8.12., 15.12. und 22.12.2011

Spanische Sprache und Literatur

Mario Vargas Llosa Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-307 21.9., 28.9., 5.10., 12.10., 19.10., 26.10. und 2.11.2011

Chinesische Literatur

Die Meisterwerke des klassischen chinesischen Romans und ihre Rezeption im heutigen China Prof. Dr. phil. Roland Altenburger Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-207 21.9., 28.9., 5.10. und 12.10.2011

Kulturgegeschichte

Japan, wo Tradition die Zukunft grüsst Dr. phil. Hermann Escher Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-112 22.9., 29.9., 6.10. und 13.10.2011

Die Schia

Dr. phil. Sigrid Hodel-Hoenes Donnerstag, 9.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinenengasse 11) 3.11., 10.11., 17.11. und 24.11.2011

Kunstgeschichte

The Moving Image – Künstlervideos im filmhistorischen Kontext Dr. phil. Anne Krauter Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-111 7.11., 14.11., 21.11., 28.11. und 5.12.2011

Musik/Musikgeschichte

Musik und Philosophie Dr. phil. Bruno Oberhammer Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-112 4.10., 11.10., 18.10., 25.10., 8.11. und 15.11.2011

Die Erfindung der «World Music»: der Soundtrack zur Globalisierung

Dr. phil. Martin Schäfer Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-011 (*am 14.11.11 Raum HSG 01-U203) 7.11., *14.11., 21.11., 28.11. und 5.12.2011

Geschichte

Energie und Nachhaltigkeit Prof. Dr. phil. Rolf Peter Siefeler Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-110 23.11., 30.11., 7.12. und 14.12.2011

Zeitgeschichte

Die Zwischenkriegszeit 1919 bis 1939: Epoche der Extreme Prof. Dr. phil. Felix Bosshard Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-012 24.10., 31.10., 7.11., 14.11., 21.11., 28.11. und 5.12.2011

Soziologie

Schein und Sein: Warenästhetik als «Spiel» zwischen Verbraucher und Industrie? PD Dr. phil. Monika Kritzmüller Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, HSG 01-U123 26.9., 3.10., 10.10. und 17.10.2011

Geographie

Umwelt und Klimawandel als Geofaktoren Prof. em. Dr. phil. II Dr. h.c. Martin Boesch Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-U203 26.9., 17.10., 24.10., 7.11., 21.11. und 5.12.2011

Sport

Sport – Theorie – Praxis: Ausdauer, Beweglichkeit, Kraft und Ernährung, die zentralen Elemente eines gesunden, sportlichen Lebens Leonz Eder Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 10-101 (Dreifachsporthalle) 15.11., 22.11., 29.11. und 6.12.2011

Naturwissenschaft

Chemie in Forschung und Alltag Dr. phil. Toni Bürgin Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-011 28.9., 12.10., 26.10., 9.11., 23.11. und 7.12.2011

Psychologie/Psychotherapie

Träume Prof. Dr. phil. Verena Kast Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-011 7.11., 14.11., 21.11. und 28.11.2011

Heilende Kräfte wecken – Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen

Dr. phil. Ursula Germann-Müller Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-013 25.10., 8.11., 15.11., 22.11. und 29.11.2011

Psychiatrie/Psychotherapie

Heldenmythen – Massenkulte Dr. med. Andreas Köhler Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-014 9.11., 16.11., 23.11., 30.11., 7.12. und 14.12.2011

Psychologie

Weisheitslehren – Wege der Lebensgestaltung und der Lebensfreude Dr. phil. Urs Imoberdorf Dienstag, 14.30 bis 16.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinenengasse 11) 8.11., 15.11. und 22.11.2011

Theologie

Jesus von Nazareth Pfarrer Markus Anker Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-014 21.9., 28.9., 5.10., 12.10., 19.10., 26.10. und 2.11.2011

Grundfragen des Menschen

Diakon lic. theol. Thomas Reschke Dienstag, 09.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinenengasse 11) 8.11., 15.11., 29.11. und 6.12.2011

Öffentliche Antritts- und Abschiedsvorlesungen

Antrittsvorlesungen

Mitarbeiter als Markenbotschafter – Theoretisches Konzept, empirische Befunde und praktische Implikationen Prof. Dr. oec. Daniel Wentzel 27.9.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-011

Banken, Berge, Bündnerfleisch und Schoggi? Zur Übertragbarkeit der zentralen PR-Konstrukte «Reputations» und «Images» auf die internationale Länderkommunikation am Beispiel der Schweiz Prof. Dr. oec. Diana Inghoff 11.10.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-011

Marktprinzip und eingebettete Marktwirtschaft im Widerstreit – Integrative Wirtschaftsethik als neues Paradigma von Ökonomik

PD Dr. oec. Ulrich Thielemann 18.10.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-011

Geht uns die Arbeit aus? Innovationen und Wirtschaftsentwicklung in einer globalisierten Welt

Prof. Dr. oec. publ. Rebo Föllmi 13.12.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-011

Abschiedsvorlesung

Rechtsmethodologie zwischen Rechtsnorm und Verfahrensregel – «Wer keinen Charakter hat, muss wenigstens eine Methode haben.» (Alber Camus) Prof. Dr. iur. Ivo Schwander 4.10.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-010 (Audimax)

Finanzierungsmethoden der Altersvorsorge

Prof. Dr. sc. math. Heinz Müller 15.11.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-011

Meine zivilprozessualen Steckbriefe

Prof. Dr. iur., Dr. h.c. Christoph Leuenberger 29.11.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-011

Die Universität im Dialog der Generationen und Kulturen

Prof. Dr. oec. h.c. Wolfgang Schürer 6.12.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-010 (Audimax)

